

LEN KASTEN

# DIE DUNKLE FLOTTE

Das Geheime Weltraumprogramm  
der Reptiloiden und die Schlacht um  
das Sonnensystem

AMRA





**LEN KASTEN**

**DIE DUNKLE  
FLOTTE**

Das Geheime Weltraumprogramm der  
Reptiloiden und die Schlacht um das  
Sonnensystem

Aus dem Amerikanischen von  
Dr. Baal Müller & Helge Friedrichsen

The logo for AMRA features the letters 'AMRA' in a serif font, with a horizontal line above the letters and a horizontal line below the letters.

**Besuchen Sie unseren Shop:**

[www.AmraVerlag.de](http://www.AmraVerlag.de)

*Ihre 80-Minuten-Gratis-CD erwartet Sie.  
Unser Geschenk an Sie ... einfach anfordern!*

Amerikanische Originalausgabe:  
*THE SECRET NAZI SPACE PROGRAM AND  
THE BATTLE FOR THE SOLAR SYSTEM*

Deutscher Erstdruck im AMRA Verlag  
Auf der Reitbahn 8, D-63452 Hanau  
Hotline: + 49 (0) 61 81 - 18 93 92  
Service: [Info@AmraVerlag.de](mailto:Info@AmraVerlag.de)

Herausgeber & Lektor	Michael Nagula
Umschlaggestaltung	Guter Punkt
Layout & Satz	Birgit Letsch
Druck	CPI books GmbH

ISBN Printausgabe 978-3-95447-418-9  
ISBN eBook 978-3-95447-394-6

Ebenfalls von Len Kasten bei uns erhältlich:  
*Die Geheime Weltherrschaft der Reptiloiden*

Copyright © 2020 by Len Kasten, B.F.A., M.F.A.  
Printed and published by Arrangement with Inner Traditions  
International Limited, Rochester, Vermont 05767, USA.  
Copyright deutsche Lizenz © 2021 by AMRA Verlag & Records  
Dieses Werk wurde vermittelt durch die Literarische Agentur  
Thomas Schlück GmbH, 30827 Garbsen, Deutschland.

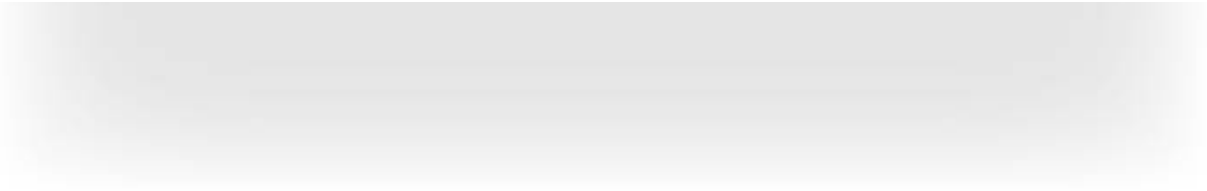
Einband und Innenteil verwenden Motive von Pixabay:  
© KELLEPICS #2368443 und Tombud #2275489 & #3134156  
Die Kreuze im Buch dienen der Transformation negativer Energien.

Alle Rechte der Verbreitung vorbehalten, auch durch Funk, Fernsehen und  
sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische, digitale oder vertonte  
Wiedergabe sowie des auszugsweisen Nachdrucks. Im Text enthaltene externe  
Links konnten vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung

eingesehen werden. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

*Für Revonda*





*- meine Inspiration -  
in Dankbarkeit für  
ihre Liebe und Unterstützung*



# Inhalt

## *Einleitung*

### **Teil 1**

#### **DER AUFSTIEG UND DIE TRANSFORMATION DES DRITTEN REICHES**

- 1** Die Schlacht um die Erde beginnt
- 2** Die Archonten und die Kontrolle des Massenbewusstseins
- 3** Der Aufstieg zur Weltmacht
- 4** Die Verwandlung des deutschen Volkes

### **Teil 2**

#### **UNTERDRÜCKUNG, KOLONISIERUNG, REVOLTE UND VÖLKERMORD**

- 5** Das Zeitalter des Kolonialismus
- 6** Der Völkermord an den Herero
- 7** Ein Jahrhundert des Krieges
- 8** Ein Neues Rom

### **Teil 3**

## DAS VIERTE REICH UNTER DEM EIS

- 9 Nazis auf Mond und Mars
- 10 Base 211
- 11 Mond-Stationen
- 12 Der Mars

### Teil 4

## DAS INTERPLANETARISCHE VIERTE REICH

- 13 Der Interplanetarische Mischkonzern
- 14 Supersoldaten
- 15 Der Sklavenhandel
- 16 Die Rache der Penelope Valkyren
- 17 Die White Hats

### Anhang

*Anhang A: Außerirdische Technologien*

*Anhang B: Zeitreise & Project Pegasus*

*Danksagung*

*Abbildungen*

*Literaturhinweise*

*Zusätzliches Material*

*Über den Autor*

*Register*





# Einleitung

## Ein entscheidender Wendepunkt

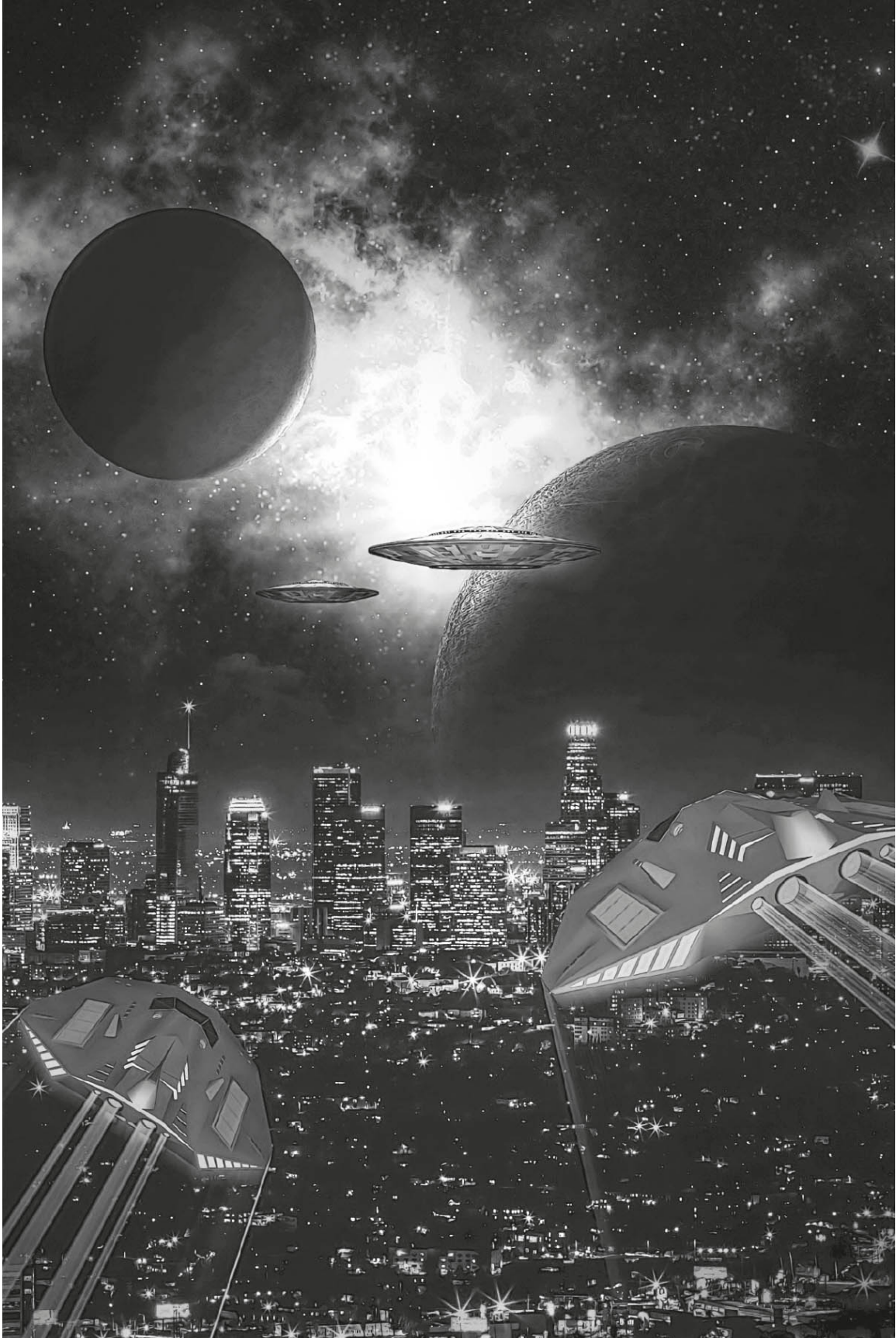
Das vorliegende Buch stellt den Versuch dar, Ereignisse zusammenzufassen, die sich während eines Zeitraums von rund einhundertzwanzig Jahren abspielten. Es geht darum, die Geschichte des menschlichen Fortschritts bei der Interaktion mit inner- und außerirdischen Rassen auf dem Planeten Erde auf den neuesten Stand zu bringen. Das meiste davon ist in ein undurchdringliches Geheimnis gehüllt. Hoffentlich wird durch die folgenden Seiten wenigstens etwas Licht darauf fallen und allen verständlicher machen, wo wir als Menschheit stehen und was als Nächstes geschehen wird. Das Buch erzählt eine faszinierende Geschichte und ist ein Zeugnis der entschlossenen Bemühungen jener, die uns geholfen haben zu verstehen, dass wir uns jetzt an einem entscheidenden Wendepunkt befinden, an dem wir Farbe bekennen oder beiseite treten müssen.

Dieses Buch wird die Funktion sowie die unglaublichen Fähigkeiten der Archonten (siehe [Kapitel 2](#)) und ihrer Schützlinge - der Illuminaten, Reptiloiden und nationalsozialistischen Internationale - bei der Unterdrückung des menschlichen Wissens und unserer

spirituellen Entwicklung offenlegen. Wenn wir über all das Bescheid wissen, wissen wir auch, mit wem wir es zu tun haben. Das ist der erste Schritt. Und zumindest erfahren wir aus dieser schrecklichen Geschichte, dass es vielleicht Milliarden Seelen in dieser Galaxis gibt, die darauf angewiesen sind, dass wir den Kampf gegen diese Mächte wagen.

Eine Fülle investigativer Arbeit wurde von vielen unserer Freunde darauf verwendet, um uns an den Punkt zu bringen, an dem wir wirklich etwas erreichen können, wenn wir endlich daran gehen, das Leid und die Versklavung des Menschen zu beseitigen. Wir können diesen Kampf nicht aufnehmen, solange wir die »Teile und Herrsche«-Strategie unserer Gegner nicht überwunden haben und zur Einigkeit gelangt sind. Wenn sie mit ihrem Plan scheitern, uns zu vereinzeln, liegt vor uns ein Weg des Erfolges, so dass Menschen aus unserer gesamten Galaxis zur Generation *Star Trek* werden können.

***Len Kasten***







## Teil 1

# ***Der Aufstieg und die Transformation des Dritten Reiches***

# 1 Die Schlacht um die Erde beginnt

Es ist nun, im Jahr 2021, aufgrund der Forschungen und Schriften verschiedener bekannter und hoch angesehener Wissenschaftler, reichlich klar geworden, dass die menschliche Art von einer Rasse außerirdischer Wesen, die mit ihr diesen Planeten bewohnen, kontrolliert und »gemanagt« wird. Seit unserer Geburt haben wir alle geglaubt, dass wir, die Menschheit, die Erde ganz allein und für uns selbst besitzen. Jetzt wird jedoch deutlich, dass wir sie in Wahrheit mit einer machtvollen, feindlich gesinnten Rasse teilen, die »innerirdisch« genannt werden kann, weil sie tief unter der Oberfläche des Planeten lebt, aber über die Technologie verfügt, zu kommen und zu gehen, wie es ihr beliebt, und durch die gesamte Galaxis zu reisen. Sie sind als die Reptiloiden bekannt.

In meinem letzten Buch, *Die Geheime Weltherrschaft der Reptiloiden*, habe ich dargelegt, dass die Reptiloiden alte und mächtige Wesen sind, die hier schon lange siedelten, bevor wir menschliche Erdlinge auftraten, und die deshalb behaupten, dass dies in Wahrheit ihr Planet ist. Obwohl sie es uns gerne glauben machen wollen, ist das jedoch nicht der Fall, da eine andere Rasse von Menschen, unsere Vetter, als Erste in diesem Sonnensystem ansässig wurden – auf dem Mars und dem gigantischen Planeten Maldek,

der damals zwischen Mars und Jupiter existierte. Folglich ist dies also wirklich ein Sonnensystem der Menschen. Und diese ersten Menschen waren Flüchtlinge von der Leier, einem entfernten Sternbild, auch Lyra genannt, das vor Äonen von den Reptiloiden angegriffen wurde, die fünfzig Millionen Menschen abschlachteten und drei Planeten zerstörten.

Man könnte sich auf den Standpunkt stellen, dass die Reptiloiden ebenso einen Anspruch auf diese Erde haben wie wir, weil sie diese von einem unbewohnten Wasserplaneten in einen fruchtbaren Ort für Tausende von »protomenschlichen« Arten verwandelt haben, damit sie gedeihen und sich eine komfortable Heimstatt in diesem Sonnensystem schaffen können. In ihrem planetengroßen Raumschiff brachten sie ihre primäre Nahrungsquelle mit, die Dinosaurier. Doch als sie hier ankamen, vernichteten sie als erstes Maldek vollständig und töteten wiederum Millionen, wenn nicht gar Milliarden menschliche Bewohner. Die Überbleibsel dieser Zerstörung wurden zum Asteroidengürtel. Und als sie dann sehr nahe am Mars vorbeiflogen, entfernten sie die Atmosphäre von dessen Oberfläche und zwangen die Menschen dort, unterirdisch Zuflucht zu nehmen. Ihr angemäster »Besitz« über die Erde ging also mit furchtbaren menschlichen Opfern in diesem Sonnensystem einher. Als sich die Ozeane zurückzogen, entstanden zwei große Kontinente, einer im Pazifik und einer im Atlantik. Der pazifische Kontinent wurde als Lemurien oder Mu bekannt, wie manche Quellen ihn auch nennen.

Nun aber existiert eine neue menschliche Föderation von Zivilisationen, begründet durch Lyra-Fluchtlinge, in dieser Galaxis. Ursprünglich bestand sie aus über hundert von Menschen bewohnten Sternensystemen, mittlerweile umfasst sie jedoch Tausende. Und die Föderation begann,

den Reptiloiden ihre Kontrolle über dieses Sonnensystem streitig zu machen. Sie entsandten eine grimmige Rasse hochentwickelter Menschen, ursprünglich von Lyra, jetzt aber von den Plejaden, um die Reptiloiden auf der Erde herauszufordern. Sie waren als Atlaner (engl. *Atlans*) bekannt. Die Atlaner waren spiritueller weit fortgeschritten und besaßen eine überlegene Raumfahrttechnologie und Bewaffnung. Rasch trafen sie hier ein und übernahmen den anderen großen, im Atlantik gelegenen Kontinent auf der Erde, der daraufhin zu Atlantis wurde. Fast unverzüglich brachen Kriege zwischen den beiden Kontinenten aus, und die Atlaner fingen an, die Dinosaurier zu schlachten, die ihre ländlichen Ernten zerstörten. Darüber hinaus verfügten die Atlaner über kraftvolle elektromagnetische Technologien, die sie nutzten, um die Fundamente des lemurischen Kontinents zu destabilisieren. Es kam zu gewaltigen Erdbeben und Vulkanausbrüchen. Der Kontinent wurde allmählich überflutet und versank schließlich unter den Fluten des Pazifiks. Die Reptiloiden wurden ihres Schicksals gewahr und zogen sich unter die Erde zurück.

Es bereitete ihnen keine Probleme, unter der Erdoberfläche zu leben, da sie auf diese Weise bereits viele andere Planeten ihres Reiches bewohnten, und bald hatten sie große Städte und schnelle Transportsysteme tief in der von Hohlräumen durchzogenen Erdkruste geschaffen. Vor allem lebten sie unter dem indotibetischen Subkontinent und gründeten dort, unterhalb Tibets, ihre sieben Ebenen umfassende Stadt Bhogavita. Sie bauten superschnelle Magnetschwebbahnsysteme mit Überschallgeschwindigkeit, die ihnen erlaubten, innerhalb von Stunden, manchmal sogar in Minuten, auf dem Planeten hin und her zu reisen, und sie konnten in ihren großen Raumschiffen an den Polen sowie durch natürliche

Portale ein- und wieder hinausfliegen. Die Atlaner hatten nun die Freiheit, auf der Erdoberfläche in Atlantis eine utopische Zivilisation zu errichten, so wie ihre Vorfahren in der Lyra sie geschaffen hatten, während ihr tödlicher Feind, der ebenfalls eine Staunen erregende, auf ihrem Heimatplaneten Draco in Jahrtausenden entwickelte Technologie besaß, genau unter ihnen lauerte. Die Schlacht um den Planeten Erde hatte gerade begonnen.

## Die Reptiloiden schlagen zurück

Die Atlaner wussten, dass es einen Gegenangriff geben würde, aber sie bemerkten nicht, dass die Reptiloiden dieselben elektromagnetischen Waffen besaßen und Atlantis auf dieselbe Weise versenken konnten, wie sie selbst Lemurien hatten versinken lassen. Stets kamen die Reptiloiden einem Angriff durch eine geheime Infiltration und Sabotage von innen zuvor. Sie schufen eine Fünfte Kolonne auf feindlichem Gebiet. Als Experten für Entführungen und genetische Kreuzungen entwickelten sie eine Armee von menschlich aussehenden hybriden Saboteuren, verteilten sie über ganz Atlantis und suchten nach Schwachstellen. Als der Angriff erfolgte, war er verheerend. Die Hauptinsel von Atlantis ging an einem Tag und in einer Nacht unter, und Millionen starben.

Die atlantischen Schamanen und Hellseher waren jedoch darauf vorbereitet und hatten die Bevölkerung davon überzeugt, ihre Heimat vor der Katastrophe zu verlassen. Eine riesige Anzahl Menschen brach in Schiffen und Raumfahrzeugen auf. Sie flohen in den Himalaya, nach Mittelamerika, in die Anden, zum Mittelmeer und nach Ägypten, wo sie Schulen der Weisheit begründeten. Ein

Großteil von ihnen entschied sich für unterirdische menschliche Kolonien, die noch immer existieren. Edgar Cayce, das berühmte Medium aus Virginia Beach, hielt in den 1930er und 1940er Jahren - aufgrund von Wissen aus seinen früheren Leben - vor zahlreichen Zuhörern Vorträge über diesen Massenexodus aus Atlantis vor der Flut. Die Hauptkolonie der atlantischen Flüchtlinge wurde in Ägypten gegründet, nicht weit weg Richtung Osten. Viele sind der Ansicht, dass die klassische Kultur Griechenlands mit ihrem großen Reichtum an Literatur, Philosophie und Schauspielkunst atlantischen Ursprungs gewesen sein muss. Es gibt tatsächlich keine andere Erklärung für dieses hohe Niveau an Scharfsinn und Raffinesse, das die griechischen Gelehrten und Philosophen zu einem derart frühen Zeitpunkt schon zeigten. Man muss sich klarmachen, dass die atlantischen Menschen präadamitisch waren, also kein Reptilienhirn besaßen wie der *Homo sapiens sapiens*, der später im »Garten Eden« erschaffen wurde.

Ein Teil des Problems bestand darin, dass die Föderation die lange Geschichte sowie das wissenschaftliche und technologische Können der Reptiloiden nicht wirklich wahrnahm und erfasste. Vielleicht erkannte sie nicht einmal, dass diese den Mond aus einem fernen Sternensystem an den uns vertrauten Platz gebracht und ihn so perfekt positioniert hatten, dass er zu einem Sprungbrett für ihre wohlgeplante Besiedelung der Erde wurde. Und vielleicht verstanden sie auch nicht, dass die Reptiloiden diesen Planeten »ausgetrocknet« und terrageformt hatten, um ihn bewohnbar zu machen, und dass sie die Erde von der zweiten an die dritte Stelle, in eine habitable Umlaufbahn gestoßen und in der optimalen Entfernung von der Sonne platziert und mit ihrem planetengroßen Raumschiff, das zur Venus wurde, selber

den früheren Platz der Erde eingenommen hatten. Die Föderation wusste von der Zerstörung Maldeks und betrachtete dies als einen mutwilligen Genozid unvorstellbaren Ausmaßes. Wie hätte sie nachvollziehen können, dass die Reptiloiden sämtliche menschliche Konkurrenz im Sonnensystem aus dem Weg räumen wollten, bevor sie hier derart viel Zeit, Material und Energie investierten? Für die Reptiloiden war die Tötung von Menschen nichts weiter als ein Sport, wie schon in der Lyra. Doch nun waren sie ins Erdinnere gezwungen worden, und die Föderation konzentrierte sich auf den besten Weg, sie dort festzuhalten, während sie die menschliche Bevölkerung an der Erdoberfläche wiederbegründete.

## Der Garten Eden

Die Föderation setzte sich aus vielen spirituell hochentwickelten, von Menschen besiedelten Sternensystemen zusammen, von denen fast alle in irgendeiner Hinsicht voneinander abweichende Glaubenssysteme aufwiesen. Eine der vorherrschendsten Religionen im alten Ägypten, von der wir wissen, dass sie von den Atlantern stammte, war der Glaube an die Paradies-Trinität, in der die drei Aspekte Gottes zu einem verbunden waren, genannt El Elyon oder der Höchste. Manchmal wurde dieser Ausdruck als »Elohim« wiedergegeben, was im Hebräischen ein Pluralwort ist. Das bedeutet, dass er alle drei Aspekte der Paradies-Trinität umfasste. Der Begriff »Elohim« bezeichnet also einen dreieinigen Gott. Im Laufe der Zeit bezog er sich schließlich zusehends auf jene Menschenrasse, die diesen

Glauben angenommen hatte und von der man folglich glaubte, dass sie der Höchsten Gottheit, der Paradies-Trinität, am nächsten stünde. Es gibt keine Informationen darüber, welches Sternensystem sie bewohnen. Aber die Elohim werden als spirituell hoch entwickelt angesehen und von allen Mitgliedern der Föderation allgemein sehr geachtet.

Die Föderation kam zu dem Schluss, dass es als Reaktion auf den Untergang von Atlantis nötig sei, einen Rat einzuberufen, um über einen Plan für den Planeten Erde zu entscheiden. Diese Versammlung wurde von den Elohim organisiert und von Vertretern von sechzig menschlichen Zivilisationen besucht, die Corey Goode als »Konföderation« bezeichnete.<sup>1</sup> Die Veranstalter hatten sich entschlossen, zusätzlich zu den Mitgliedern der Föderation auch die Reptiloiden mit einzubeziehen, um zu einer planetenweiten Lösung zu gelangen, der alle zustimmen konnten. Die Föderation musste den Reptiloiden ein Mitspracherecht einräumen, weil sie unsere planetarischen »Mitbewohner« sind. Gleichwohl glaubte niemand in der Föderation, dass sich die Reptiloiden wirklich an den gemeinsam gefundenen Plan halten würden, weil sie notorische Betrüger sind. Sie mussten sie aber dennoch teilhaben lassen, um eine Zusage zu erhalten. Gleichzeitig mussten sie die Vereinbarung allerdings »hieb- und stichfest« machen. Natürlich rechneten sie mit einer möglichen List, doch würden sie darauf vorbereitet sein. Ihnen war bekannt, dass sich in der Galaxis die Leichenberge jener türmten, die darauf vertraut hatten, dass die Reptiloiden ihre Versprechen hielten. Die Übernahme von Procyon durch die Greys, die Diener der Reptiloiden sind, war vielleicht das bekannteste Beispiel für ihre Heimtücke aus jüngster Zeit.



Der Föderationsrat wurde von den Elohim auf dem Planeten Hatona in der Andromeda-Galaxis einberufen. Dort wurde entschieden, eine völlig neue menschliche Rasse zu erschaffen, die die Erde bis in alle Ewigkeit bewohnen und besitzen sollte. Zwölf menschliche Zivilisationen steuerten ihre DNA zu dieser neuen Rasse bei. Man stimmte darin überein, dass der neue Mensch als Grundlage ein Reptilienhirn bekäme, das von einem Säugetier- und von einem Verstandesgehirn überlagert wäre. Darin bestand das einzige Zugeständnis an die Reptiloiden. Diese waren damit zufrieden, da es bedeutete, dass sie die neue Rasse möglicherweise von der vierten Dimension aus kontrollieren konnten, während die Elohim glaubten, dass dieses Zugeständnis, das einen »Kampf oder Flucht«-Aspekt aufweist, die neue Rasse widerstandsfähiger und fähiger zur Selbstverteidigung machen würde.

Dort, wo sich heute der Südosten der Türkei befindet, wurde eine kleine Kolonie mit Menschen eingerichtet, Männern und Frauen, die man eigens dazu ausgewählt hatte. Sie wurde der legendäre Garten Eden. Diese Enthüllung verdanken wir der Genesis des Alten Testaments, wo uns mitgeteilt wird: »Er schuf sie als Mann und Frau.« Eine vollständige Erörterung dieses Themas findet sich im siebten Kapitel meines Buches *Die Geheime Weltherrschaft der Reptiloiden*.

## Eroberung von innen heraus

Man muss begreifen, dass die Reptiloiden keine echten Krieger im eigentlichen Sinne des Wortes sind. In weitaus größerem Maß sind sie listig und extrem wissenschaftlich

veranlagt. Sie begeben sich nur dann in den »Kriegermodus«, wenn sie vorhaben, eine Zivilisation oder einen Planeten physisch zu zerstören. Und dafür besitzen sie viele tödliche Waffen, die sie sehr effektiv in der Lyra sowie in diesem Sonnensystem einsetzten, auf Maldek. Wenn ihr Ziel die Versklavung ist, bedienen sie sich einer ganz anderen Vorgehensweise.

Als sie ursprünglich die Erde besiedelten, gab es dort noch keine Menschen, so dass sie keine Gegnerschaft seitens der Föderation zu fürchten brauchten. Sie hatten bereits einen der beiden Planeten in diesem Sonnensystem zerstört und den anderen stillgelegt, weshalb sie glaubten, jetzt freie Hand dabei zu haben, das Sonnensystem in ihr Hauptquartier zu verwandeln. Da sie nun aber gezwungen waren, unterirdisch zu leben, in ausgedehnten Tunnelanlagen, gaben sie ihre Kriegermentalität auf und fassten einen vollkommen anderen Plan zur Eroberung des Planeten Erde. Angesichts eines im Atlantik versunkenen Atlantis und einer sehr kleinen, jungen und primitiven menschlichen Bevölkerung, mit der sie es auf der Erdoberfläche zu tun hatten, unternahmen sie einen höchst wissenschaftlichen Schritt zur Übernahme des Planeten – einen, den sie Tausende von Jahren lang in der gesamten Galaxis mit Erfolg angewandt haben. Man könnte ihn »Eroberung von innen heraus« nennen.

Und die Föderation machte ihnen diese Arbeit ziemlich leicht, indem sie einem Reptilienhirn bei der neuen menschlichen Rasse zustimmte. Nun stand ihnen eine Tür offen, die ihnen erlaubte, den gesamten Prozess vollständig gewaltlos ablaufen zu lassen.

## Die vierte Dimension

Es ist inzwischen allgemein anerkannt, dass wir in einem multidimensionalen Universum leben. Hier auf der Erde leben wir in der dritten Dimension, die vollständig physischer Natur ist. Allerdings sind die Reptiloiden in Wahrheit eine Rasse der vierten Dimension, die anderen Gesetzen folgt. In der Physik und Theosophie des Hinduismus ist diese Dimension auch als Astrale Ebene bekannt, in der sämtliche Einwohner, Reptiloiden wie auch andere Kreaturen, aus einer feineren Art von Materie zusammengesetzt sind, bei der die Atome in einer höheren Geschwindigkeit schwingen, die sie für Wahrnehmungen aus der dritten Dimension unsichtbar macht. Hinduistische Heilige und Wissenschaftler haben dieses Phänomen seit Jahrhunderten erforscht und ihre Beobachtungen in heiligen Büchern wie den Veden aufgezeichnet, welche neuerdings wieder das Interesse westlicher Wissenschaftler erregen, die mittlerweile verstehen, wie sich dieses Konzept zur Quantenphysik verhält. In einem Wikipedia-Artikel heißt es: »Wusstest du, dass die Begründer der Quantenphysik allesamt Veda-Anhänger waren und sich bei vielen ihrer Theorien auf die Veden stützten?« Erwin Schrödinger, einer der Väter der Quantenmechanik, hatte ein lebenslanges Interesse am Hinduismus. Und die vedische Philosophie beeinflusste auch Nikola Teslas Verständnis von Freier Energie und dem Verhältnis von Wissenschaft und Spiritualität.

Der Wikipedia-Artikel fährt folgendermaßen fort: »Die meisten von uns wird das überraschen, weil wir zu glauben gewohnt sind, dass Erinnerungen im Gehirn gespeichert werden, aber dies kann nicht bewiesen werden.« Das ist eine den Medien wohlbekanntes Tatsache, denn sie kommunizieren mit Toten, die alle ausgezeichnete Erinnerungen an ihre Erlebnisse im physischen Körper haben, den sie auf der Erde bewohnten. Die Medien fanden

das heraus, weil eben jene Dimension auch der Lebensraum von Menschen ist, die verstorben sind und infolgedessen ihre physischen Körper verloren haben, zu denen auch das Gehirn gehört. Sie wissen deshalb, dass menschliche Erinnerungen einzig im Astralen existieren und dass sämtliche menschliche Erfahrungen bis ins kleinste Detail in den Akasha-Chroniken festgehalten sind. Hier können sie durch völlige Versenkung in die Ereignisse der Vergangenheit zugänglich gemacht und sogar ein weiteres Mal gelebt werden! Das ist der Grund, weshalb der Hellseher Edgar Cayce, während er sich in Trance befand, in der Lage war, seinen Klienten mitzuteilen, wer sie in früheren Inkarnationen waren, und ihnen präzise zu sagen, wie sie das Karma schufen, das sie jetzt durchlebten.

Die Reptiloiden haben die Fähigkeit, ihre Vibrationsgeschwindigkeit zu senken und sich, wenn sie es wünschen, in die physische Welt hinein zu bewegen, so dass sie für jene von uns, die in der dritten Dimension leben, sichtbar werden - und wieder aus dieser heraus. Sie machen von dieser Fähigkeit auch ausgiebig Gebrauch, ziehen es allerdings vor, in der niederen astralen Ebene zu bleiben, weil sie die menschliche Rasse von dieser Dimension aus am besten manipulieren können - häufig im Reich der Träume, aber auch durch Entführungen, Hypnose und Programmierung des Unterbewusstseins. Außerdem haben sie hier, ganz ähnlich wie Edgar Cayce, Zugang zur Akasha-Chronik, so dass sie Abstammungslinien mit ihren Quantencomputern nachverfolgen und bei ihren genetischen Verschleppungsstrategien nutzen können.

Durch ihre Fähigkeit, ahnungslose menschliche Seelen zwischen deren Inkarnationen zu beeinflussen, können sie ihre Strategien zur Kontrolle der Bevölkerung an der

Erdoberfläche genauestens aufeinander abstimmen. Daher besteht für sie auch kein Bedarf an einem eigenen Kontinent in der dritten Dimension.

## Künstliche Intelligenz

Die wichtigste Eigenschaft der Reptiloidenspezies ist aber ihre Künstliche Intelligenz, besser als reptiloide KI-Technologie bekannt. Sie ist weitaus fortgeschrittener als alles, was wir uns überhaupt vorstellen können. Vor langer Zeit, »in einer sehr weit entfernten Galaxis«, wie es bei *Star Wars* heißt, entwickelten die Reptiloiden die Quantenwissenschaft, die ihrer Computertechnologie zugrunde liegt und diese fast magisch erscheinen lässt. Die Föderation war nicht auf deren Einsatz vorbereitet und konnte daher keine Barrieren oder Verteidigungsmethoden dagegen entwickeln. Das blieb den Elohim aber natürlich nicht verborgen, und so versahen sie die neu geschaffenen Menschen mit einer Seele, die erheblich fortgeschrittener ist als das vierdimensionale Bewusstsein der Reptiloiden.

In Wahrheit ist die menschliche Seele sechsdimensional. Sie besteht aus einer potenziellen Seelenkraft, die jede vierdimensionale Technologie veraltet und machtlos erscheinen lässt. Die Reptiloiden wissen das und verwendeten sehr viel Energie darauf, uns »dumm und dümmer« zu halten. Sie wissen, dass sie wehrlos sein werden, wenn wir eines Tages unser wahres Machtpotenzial erkennen. Also entwickelten sie in ihren von der Außenwelt abgeschirmten Labors eine hochentwickelte Form von KI, um mit Gegnern aus der fünften und sechsten Dimension klarzukommen. Außerdem erfuhren ihre Wissenschaftler bei ihren Reisen durch die

gesamte Galaxis und darüber hinaus von einer KI-Form, die das Vermögen aufweist, *ein ganzes Sonnensystem* automatisch wie ein von selbst fahrendes Auto zu steuern und zu kontrollieren – und sie haben diese KI auf einigen entfernten Welten ihres weit ausgedehnten Reiches sehr effektiv genutzt.

Liebhaber von Science-fiction-Filmen können diese Technologie in den Zylonen von *Kampfstern Galactica* und den Sturmtrupplern bei *Star Wars* wiedererkennen. In beiden Fällen funktioniert die gesamte Gesellschaft reibungslos wie ein Uhrwerk und benötigt kaum Überwachung. Sie wird von einer Roboterrasse von Cyborgs verwaltet, die alle von einem zentralen Quantencomputer kontrolliert werden. Im ursprünglichen Spielfilm *Kampfstern Galactica* von 1974 haben die Zylonen auf diese Weise zwölf menschliche Kolonien übernommen, und die überlebenden freien Menschen schifften sich zu einer verzweifelten Odyssee durch die Galaxis ein, um eine neue Heimat namens »Erde« zu finden. 2004 wurde daraus eine Fernsehserie. Und selbstverständlich waren wir inzwischen auch alle sehr vertraut mit den weißgepanzerten Cyborg-Truppen, die in den *Star Wars*-Filmen für das »Imperium« stehen. In beiden Fällen ist die zugrunde liegende Macht eigentlich eine nicht organische Rasse, die als Archonten bekannt sind. Und die Reptiloiden haben gelernt, wie die archontischen Energien und Fähigkeiten nutzbar gemacht werden können, um die eroberten menschlichen Zivilisationen zu beherrschen.

1 Corey Goode war im Alter von sechs Jahren von Außerirdischen entführt worden. Näheres dazu erfahren Sie in [Kapitel 11](#) dieses Buches.